

Hybrid-SUV in Vollbrand

Lehrte, Region Hannover (NI) Die freiwilligen Feuerwehren Arpke und Sievershausen (4.Zug) wurden am Freitag, dem 30.8.24 um 19:59 h zu einem gemeldeten Pkw Brand im Bereich der Arpker Hauptstraße alarmiert. Mit Alarmierung wurde zudem gemeldet, dass sich der Hybrid-SUV in unmittelbarer Nähe zum Haus befinden soll. Zuvor hatte sich der Fahrer auf seinem Heimweg befunden. Beim Abstellen bemerkte dieser plötzlich Qualm aus seinem SUV und öffnete die Motorhaube als ihm bereits Flammen entgegen schlugen. Geistesgegenwärtig alarmierte er die Feuerwehr und teilte seiner schwangeren Frau mit vorsorglich das Haus zu verlassen.

Die Einsatzleitung der Feuerwehr Arpke konnte die Lage bei Eintreffen schnell bestätigen: Der SUV stand mit Eintreffen der ersten Kräfte bereits in Vollbrand, die Flammen drohten bereits auf das Haus über zu schlagen. Die Anwohner hatten sich bereits ins Freie begeben. Aufgrund der drohenden Brandausbreitung auf das Haus wurde vorsorglich die Alarmstufe erhöht. Somit rückte auch die Feuerwehr Hämelerwald an (5.Zug). Für die Brandbekämpfung wurden 2 Trupps unter schwerem Atemschutz eingesetzt. Die Aufgabe bestand sowohl in der Brandbekämpfung des SUV als auch in der Sicherung des Hauses mittels eingeleiteter Riegelstellung. Durch das schnelle Eingreifen der Feuerwehr konnte eine Ausbreitung auf das Haus verhindert werden; die Hitze hatte bereits ein Fenster im ersten Obergeschoss bersten lassen. Die Feuerwehr Hämelerwald konnte demnach im Bereitstellungsraum verbleiben. Der SUV wurde durch das Feuer komplett zerstört. Ein dritter Angriffstrupp unter schwerem Atemschutz wurde dann mit den Nachlöscharbeiten und Kontrolle der Batterie beauftragt. Hierbei konnte festgestellt werden, dass die Batterie des Hybrid Systems zum gegenwärtigen Zeitpunkt, sie war im hinteren Fahrzeugteil verbaut, nicht Brandbeaufschlagt war. Nach dem „Feuer aus“ gemeldet werden konnte, wurde die Einsatzstelle dann an die Eigentümer übergeben. Gegen 22:00 h war der Einsatz dann vor Ort für die Feuerwehr beendet. Glücklicherweise wurde niemand verletzt.

Im Einsatz waren die Feuerwehren Arpke und Sievershausen (4. Zug) sowie die Feuerwehr Hämelerwald (5. Zug) mit insgesamt 56 Einsatzkräften vor Ort. Außerdem waren im Einsatz der AB-Hygiene sowie ein RTW und die Polizei.

Text, Fotos: Herr Rürger

